



## Wintercheck

Grundsätzlich sollten Autofahrer rechtzeitig vor Winteranbruch bei einem Wintercheck Zündkerzen, Batterie und Elektrik von Fachleuten auf Schwachstellen überprüfen lassen.

- Nicht alle Stromverbraucher des Fahrzeugs (insbesondere Heckscheibenheizung, Heizlüfter, Zusatzscheinwerfer,...) über einen längeren Zeitraum gleichzeitig einschalten. Die Lichtmaschine könnte überfordert, die Batterie dadurch fortschreitend entleert werden.
- An die Umwelt denken und den Motor nicht im Stand warmlaufen lassen. Bei niedrigen bis mittleren Drehzahlen warmfahren.

## Zusätzliche Notfallausrüstung

- Für den Fall der Fälle Starterkabel und Abschleppseil im Fahrzeug mitführen.
- Kontaktspray für Kabelanschlüsse und Steckverbindungen.
- Bei Staus: Warme Kleidung und eine Decke im Fahrzeug mitführen. Auf einen vollen Tank achten, um den wärmenden Motor laufen lassen zu können, wenn es zu einem längeren Stopp kommt.

**Wir wünschen Ihnen eine sichere und unfallfreie Fahrt in der kalten Jahreszeit.**

## Fit durch den Winter



## Vorsicht in der kalten Jahreszeit

Da der Winter mit schnellen Schritten ins Land kehrt, haben das Kuratorium für Verkehrssicherheit und A.T.U einige Tipps zusammengestellt, damit Sie trotz schlechter Witterungsbedingungen sicher ans Ziel kommen.

Aufgrund schlechter Witterungsbedingungen (Nebel, Schneefall, frühe Dunkelheit) in der kalten Jahreszeit ist besondere Vorsicht geboten. Gute Vorbereitung auf die Wintermonate dient Ihrer Sicherheit und schont das Auto.



### Winteroutfit für's Auto

Sobald die Temperaturen unter sieben Grad Celsius sinken, wird es Zeit, die **Winterreifen** montieren zu lassen.

- Winterreifen können ihre speziellen Aufgaben auf Eis und Schnee nur bis zu einer Restprofiltiefe von vier Millimetern erfüllen und gelten daher auch nur bis zu dieser Profiltiefe als Winterreifen.
- Winterreifen, die älter als fünf Jahre sind, sollten nicht mehr verwendet werden, auch wenn das Profil noch in Ordnung ist.
- Winterreifen brauchen in der Regel höheren Luftdruck als Sommerreifen. Angaben des Herstellers beachten (meist etwa 0,2 bar mehr).

Das Mitführen von **Schneeketten** ist empfehlenswert.

- Ketten müssen auf der Antriebsachse montiert werden, bei vierradgetriebenen Fahrzeugen auf der Achse, die der Hersteller des Fahrzeuges empfiehlt.
- Schneeketten nicht erst anlegen, wenn man schon „hängengeblieben“ ist, sondern rechtzeitig und an einer geschützten Stelle montieren.

**Türschlossenteiser** nicht im Fahrzeug aufbewahren, sondern in der Manteltasche - immer griffbereit.

### Freie Sicht - ist Pflicht

- Stets das **ganze Auto vom Schnee befreien**, nicht nur Scheiben, Spiegel und Lichter. So ist freie Sicht während der Fahrt gewährleistet, da kein Schnee vom Autodach auf die Scheiben rutschen kann.
- Alle Scheiben vollständig vom Eis befreien und nicht nur ein kleines „Guckloch“ freikratzen.
- Darauf achten, dass die Scheibenwaschanlage stets aufgefüllt und mit ausreichend **Frostschutzmittel** oder Spiritus versetzt ist, damit das Wasser nicht einfriert.
- Verschneite oder vereiste Windschutzscheiben mit einem Kratzer oder kleinem Besen befreien und nicht mit dem Wischer, da dieser sonst beschädigt wird.
- **Schneebesens** und **Eiskratzer** sollten im Fahrzeug mitgeführt werden.
- **Neue Wischer** sorgen für klare Sicht. Ein sechs Monate alter Wischer zeigt bereits starke Abnutzungserscheinungen: Schlieren werden nicht mehr beseitigt, der Gummi verhärtet mit der Zeit und rubbelt nur noch über die Scheibe.
- Wenn man eine **Schutzfolie** auf die Scheiben legt, kann man das Eiskratzen vermeiden.
- Bei erwartetem Schneefall die **Scheibenwischer aufstellen**.
- Wasserdichte **Handschuhe** fürs Eiskratzen und Schneeräumen verwenden.